

Kurzprotokoll des offenen Vorstandstreffens vom Stadtelternrat Bielefeld am 03.06.2024

Ort: Gaststätte „Alt-Stieghorst“

Zeit: 19.00 – 21.00 Uhr

Tagesordnung

Top 1 Begrüßung

Der stellvertretende Vorsitzende Herr Tim Seidel begrüßt die Erschienenen und stellt die Tagesordnung vor. Die Beschlussfähigkeit des Vorstandes wird festgestellt. Herr Seidel stellt die Tagesordnung der Sitzung vor. Es folgt eine kurze Vorstellungsrunde.

Top 2 Neues aus der Politik/Schulausschuss/AG Schulentwicklung

Herr Seidel berichtet, dass es aus dem Schulausschuss nichts Neues zu erzählen gibt. Die Stadt Bielefeld plant, ein weiteres Gymnasium an der Gutenbergschule einzurichten. Dieser Punkt steht auf der Tagesordnung der Schulausschusssitzung am 04.06.2024. Er berichtet weiter von einem Impulsvortrag der SPD, die über die Situation der Schulsozialarbeit an Bielefelder Schulen referiert hat. Es wird über die ungleiche Verteilung der Schulsozialarbeiterstellen diskutiert. Die Gymnasien sind fast unversorgt. Am Gymnasium am Waldhof betreut eine Kraft mit einer halben Stelle 1.000 Schülerinnen und Schüler. Weiter wird über das Thema „Gewalt an Schulen“ berichtet. Die Erkenntnis, dass „soziale Problematik“ und Schule oft kongruent sind, ist nicht neu. Herr Seidel führt einige Zahlen zur Steigerung der Jugendkriminalität in NRW an, die diese Annahme belegen. Weiter wird berichtet, dass die Bezirksregierung Detmold die Genehmigung für die Errichtung des vierten Grundschulstandortes in Bielefeld-Sennestadt wegen drei fehlender Anmeldungen für den ersten Jahrgang zurückgezogen hat. Der Standort Wintersheide wird jetzt als Dependence der Hans-Christian-Andersen-Schule errichtet und geführt.

Top 3 Berichte aus den Gremien

LEK

Die LEK bietet am 05.06.2024 eine Videosprechstunde an.

JAEB

Der JAB berichtet über die unbefriedigende Situation. Der Schwerpunkt „Betreuungsnotstand“ ist nach wie vor „großes Thema“. Es gibt eine Einladung der zuständigen AG 78 (Kirchenkreis, Falken, andere Träger), um zu erfahren, was „Eltern akut bewegt“.

Schulwegsicherheit

Die AG „Schulwegsicherheit“ denkt über eine Kooperation mit der AG „KiTa-Wegsicherheit“ nach. Der Radweg in Richtung Universität wird jetzt verhandelt. Auf dem Vernetzungstreffen, das ansteht, soll es dazu Informationen geben.

Gewalt an Schulen

Hierzu wird von der Situation an den Gymnasien berichtet (Cecilien-Gymnasium, Gymnasium am Waldhof). Hier bedrohen rauchende Mittelstufenschüler auf den Toiletten jüngere Schüler. Die Aufsichten sind nicht vor Ort oder bleiben untätig. Es wird über Lösungsmöglichkeiten für diese

Problematik diskutiert. Da hier Verstöße gegen das Schulgesetz des Landes NRW vorliegen (absolutes Rauchverbot, Aufsichtspflicht der Lehrenden), ist die Schulleitung der betreffenden Schulen gefordert, diese Mängel abzustellen.

Top 4 Aktuelles

Der Protokollführer, Herr Lamprecht, wird daran erinnert, dass die Protokolle in digitaler Form zur Verfügung gestellt werden sollen. Dieser verspricht, die Dateien zur Verfügung zu stellen.

Top 5 Gründung einer weiterführenden Montessori-Schule in Bielefeld

Die Gründungsinitiative „Weiterführende Montessori-Schule Bielefeld“ stellt sich vor. Frau Meseke von der Gründungsinitiative berichtet über die Idee, eine weiterführende Montessorischule in Bielefeld zu gründen. Diese soll die schon bestehende Montessori-Grundschule ergänzen. 15 Eltern der Montessori-Schule tragen das Konzept mit. Es gibt sieben Arbeitskreise, etwa zu Themen wie „Finanzierung“, „Investoren“, „Konzeptarbeit“. Siebzig Prozent des Konzeptes stehen bereits. Es soll auch „über Ehrenamt gegründet werden“: Dazu sollen pensionierte Lehrer oder Berufsanfänger angesprochen werden. Geplant ist eine einzügige Gesamtschule, die zweizügig ausgebaut werden soll. Zunächst soll mit Kindern gestartet werden, welche das Konzept „Montessori-Schule“ kennen. Auch mit dem Konzept vertraute Lehrer und Lehrerinnen sollen die Erstbesetzung bilden. Weiterführende Montessori-Schulen gibt es in Münster, Dorsten, Wülfrath und Hagen. Auch in Lippstadt startet eine weiterführende Montessori-Schule. Die Schule soll in Trägerschaft eines Montessori-Vereins gestartet und geführt werden. Der Montessori-Verein in Bielefeld, der die Grundschule führt, besteht seit vierzig Jahren. Diese Schulgründung wird durch Artikel 7, Absatz 4 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland ermöglicht, nachdem jede Person das Recht hat, eine Schule zu gründen. Das Schulgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen nimmt mit dem 11. Teil „Schulen in freier Trägerschaft“ (§§ 100 – 115) Bezug auf die Errichtung von Schulen. Weitere Informationen sind auf der Homepage des Montessori-Vereins einzusehen (<https://wfs.montessori-bielefeld.de>).

Top 6 Verschiedenes

Das Thema „Kosten für Führungszeugnisse bei Schulpraktika“ wird besprochen. Diese Kosten sollten für Schüler und Schülerinnen, die ein Praktikum im sozialen Bereich absolvieren (müssen), nicht anfallen bzw. erstattet werden. Hier gibt es an den Schulen keine einheitliche Regelung. Meistens werden die entstehenden Kosten auf die Eltern „abgewälzt“. Bis zur nächsten Sitzung sollen Informationen zu diesem Thema gesammelt werden. Das Thema soll an die LEK weitergeleitet werden.

Top 7 Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung des Stadtelterrates findet am 01.07.2024 um 19.00 Uhr im „Alt-Stieghorst“ statt. Herr Seidel lädt rechtzeitig dazu ein. Ein Thema soll „Integration der KI (Chat-GTP) in den Schulalltag“ sein.

Bielefeld, den 21.06.2024



(Protokollführung)